

Viel wurde geleistet

Duärefatelier unterstützt Stëmm vun der Strooss

Asselborn. Die 21. Jahreshauptversammlung des Duärefatelier Asselbur fand neulich im Vereinsaal statt. Nachdem Präsidentin Alice Thines alle willkommen heißen hatte, trug Sekretärin Denise Fandel den Aktivitätsbericht des vergangenen Jahres vor. Der Verein veranstaltet jedes Jahr für die jungen Faschingsnarren einen „Kannerfaasbal“; des Weiteren wurde sich an der Grouss Botz beteiligt. Ein Bingo-Nachmittag gehörte ebenso zu den Veranstaltungen wie der Adventsbasar in der Vorweihnachtszeit.

Des Weiteren halfen die Mitglieder beim Errichten eines Holzhauses auf Stelzen für den Spielplatz in Rümelingen. Eine ausgezeichnete Telefonzelle wurde zu einem öffentlichen Bibliothekenschrank umfunktioniert.

Jedes Jahr zeigt der Verein ein großes Herz und gewährt eine finanzielle Unterstützung. Nutznießer in diesem Jahr war die Verei-

nigung Stëmm vun der Strooss. Vertreter Arnaud Watelet nahm dankend einen Scheck von 1500 Euro entgegen und betonte, dass die Stëmm vun der Strooss ein Verein ohne Gewinnzweck sei, der benachteiligte Menschen empfangen und unterstütze.

Überdies gab es Änderungen im Vorstand, indem Josette Glod ihren Rücktritt bekannt gab, und als Dank für geleistete Dienste mit einem entsprechendem Geschenk belohnt wurde. Darüber hinaus wurden drei neue Mitglieder in den Vorstand aufgenommen: Carole Hentges, Patricia Bley und Chris Bewer.

Der Vorstand sieht wie folgt aus: Präsidentin: Alice Thines; Vizepräsidentin: Linda Bock; Sekretärin: Denise Fandel; Kassierer: Josiane Dupont; Mitglieder: Romaine Molitor, Monique Bley, Claude May, Thill Marie-Anne, Carole Hentges, Patricia Bley und Chris Brever. C.



Mit einem Scheck von 1500 Euro an die „Stëmm“ zeigen sich die Mitglieder des Duärefatelier solidarisch mit benachteiligten Menschen.

Lux Wort 08.05.18